

**Staatsarchiv**

**Hamburg**

**Signatur**

**314-15\_Pfl 775**

# STAATSARCHIV HAMBURG

314 - 15 Oberfinanzpräsident

Pfl 775

---

---

---

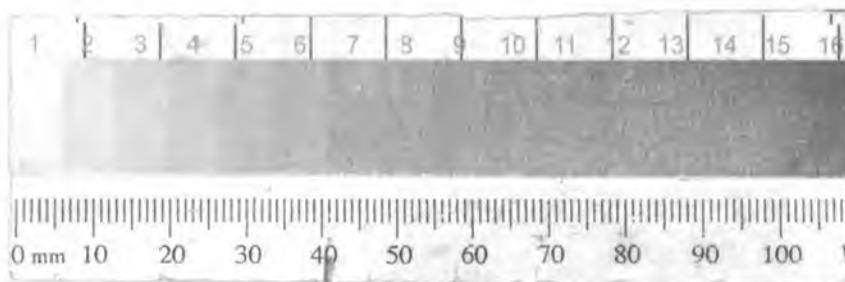
---

---

---

---

---



**REGIS** GmbH

Art.-Nr. 37500-HAM12  
Aktenumschlag gemäß DIN ISO 9706

Hamburg, den 10. März 1942. 934

Dr. Kleemann

Rechtsanwalt

Pinneberg 1

Ruf: 42 45 11

An den Herrn  
Oberfinanzpräsidenten,  
Devisenstelle, Sachgebiet H,

H a m b u r g 11.  
Gr. Burstah 31.

Mein Zeichen: D. "La Plata" 5.

Ich bin vom Amtsgericht in Hamburg zum Pfleger  
für unbekannte Beteiligte an einer Sendung Umzugsgut, beste-  
hend aus

11 Kisten = 1253 kg  
Konnossement: Bremen/Buenos Aires 16.  
E.F. 20/30

bestellt worden. Meine Bestallung vom 20.2. 1942 überreiche  
ich mit der Bitte um Rückgabe.

Die Sendung ist mit D. "La Plata" für Buenos  
Aires verladen und in Hamburg wieder entladen worden.  
Die Sendung befindet sich jetzt in Schuppen 45 der Hbg.-  
Süd-Amerikanischen Dampfschiffahrt-Gesellschaft im Frei-  
hafen- Hamburg, Oswaldquai. Zweck meiner Bestellung als  
Pfleger ist, die Sendung baldmöglichst zu verwerten, um die  
sehr gesuchten Haushaltsgegenstände der Bevölkerung zuzu-  
führen.

Ich bitte daher, mir die Genehmigung zu erteilen,  
die Sendung im Hamburger Zollgebiet versteigern zu lassen  
und aus dem Erlös die auf der Sendung ruhenden Kosten wie  
Pflegergebühren, Versteigerungsgebühren, Speditionskosten  
usw. zu bezahlen und den Rest auf ein Pflerschaftskonto für  
den abwesenden Eigentümer einzuzahlen.

Heil Hitler!

Wendin! Kleemann

H 8

Hamburg, den 12.3.42.

- 1) Kenntnis genommen.
- 2) Pflger fernm. angewiesen, nach erfolgter Versteigerung Antrag auf Verfügung über den Erlös einzureichen. Auf Ri. II/21 ~~xxxxxxxx~~hingewiesen.
- 3) Einen Gerichtsbeschluss zurückgesandt.
- 4) Zur Pflgschfts=Akte: Dr. Kleemann

L. A.

h

1) Kanzlei schreiben:

Der Oberfinanzpräsident  
-Devisenstelle-

Hamburg, den 15. Juli 1942

Im Schriftwechsel anzugeben:

Sachgebiet: H 8

Nr.: 2171/42

Mit: Abw.-Pflgsch.

Stat.: 3 1 Land: Unbekannt

RM=Inl./RM 1184.-

Herrn

Rechtsanwalt Dr. Kleemann

Hamburg - 4.

Pinnasberg 1.

Betr.: Ihr Antrag vom 10.7.42: "Plata": 5.

Genehmigungsbescheid.

Bei der durch die Firma Wilhelm Wealing, Hamburg, durchgeführten Versteigerung der Ihrer Pflgerschaft unterliegenden:

11 Kisten Umzugsgut = 1253 kg ~~ExTxx20/30xxKonxxBrennxx~~

haben Sie einen Erlös von:

RM 2737.- ( in Worten..... )

erzählt. Ich erteile Ihnen die Genehmigung, über diesen Betrag wie folgt zu verfügen:

a) Zur Bezahlung der laut Ihrer Aufstellung entstandenen Unkosten für Rechnung Ihres Pflgerlings:

RM 1184.09 ( in Worten..... )

b) Zur Einzahlung des Restes von:

RM 1552.91 ( in Worten..... )

auf ein bei der Hamburger Sparcasse von 1827 einzurichtendes Sparbuch:

Rechtsanwalt Dr. Kleemann, Hamburg,

Abwesenheitspflgerschaft für Unbekannte Beteiligte an

11 Kisten Umzugsgut = 1253 kg E.F. 20/30 - Kon.

Bremen/Buenos Aires 16 D. "La Plata" 5.

Über dieses Konto darf nur mit meiner Genehmigung verfügt werden.

Dieser Bescheid verliert nach einem Monat seine Gültigkeit.

+++++

2) Genenm.a.Grö.des RM 130/39 Ist und des § 15 des Dorg.

3) Zurück an H 8: Zur Pflgerschafts-Akte: Dr. Kleemann.

I. A.

## Verfügung

1)

Auf Antrag vom .....

An .....

.....Anl. ....

Einzelgenehmigung

Nr. ....

Hiermit erteile ich Ihnen die Genehmigung zur Verfügung über

R.M. .....

(in Worten Reichsmark .....) )

zu Lasten Ihres/des ..... Sperr-Guthabens .....

zwecks Zahlung an das Finanzamt .....

für ..... Steuer (Steuer No. ....) )

Diese Genehmigung verliert Ihre Gültigkeit am .....

2) Kanzlei fertige Abschrift von 1) und sende sie an das Finanzamt.

3) E. M. ....

4) z. d. A. bei A/ .....

J. A.

2171

H13

Gr. Hurstah 31.

Kleinmann

Dr. Kleemann

Rechtsanwalt  
Hamburg 4  
Pinnaßberg 1  
Ruf: 42 45 11

Hamburg, den 10. Juli 1942.

A b r e c n n u n g

in der Pflegschaftssache Unbekannte Beteiligte

11 Kisten Umzugsgut = 1255 kg - E.F. 20/30  
Kon. Bremen/Buenos Aires 16.

Aktenzeichen: 116 VIII U 339.

D. "La Plata" 5.

Bruttoversteigerungserlös

RM 2737.--

Abzüge und Auslagen:

5% Provision des Versteigerers Wehling RM 136.80

Packergebühr " 6.50

2 o/oo Versicherungsgebühr " 5.47

Zoll incl. Ums.Steuer " 437.85

Kaigebühren " 74.25

Transportkosten a. Rudert " 115.10

Nothafenkosten-Beitrag " 258.82

5% Pflegergebühren " 136.80

Auslagen " 12.50 " 1184.09

RM 1552.91

=====

l/T.



# WILHELM WEHLING

Vereidigter und öffentlich bestellter Versteigerer

HAMBURG, NEUER WALL 103  
GRINDELHOF 19

Fernruf 34 68 77, nach Geschäftsschluß 44 48 22

Bankkonto: Deutsche Bank, Filiale Hamburg

Postscheckkonto 103 13

Herrn

Rechtsanwalt Dr. R. Kleemann.

Hamburg. 4.

Pinneberg. 1.

Abrechnung über : 11.Kisten E.F. 20/30 1253 kg.

Eigentümer unbekannt.

2.Kisten halbleer, evtl. Aufgebrochen

Die Versteigerung hat stattgefunden am 13. April 1942

Versteigerungserlös: MK: 2.737. —

5% Provision

MK: 136.80

Packergebühr

" 6.50

Versicherungsgebühr 2 7/10

" 5.47

MK: 148.82

MK: 2.588.18

In Worten: Zweitausendfünfhundertachtundachtzig auch 18/100

Der Betrag wird Ihnen auf Ihr Bankkonto Deutsche Bank, Hamburg, überwiesen.

Hamburg. den 30. April 1942

Wilhelm Wehling

vereidigter u. öffentl. bestellter Versteigerer

# WILHELM WEHLING

Vereidigter und öffentlich bestellter Versteigerer

HAMBURG, NEUER WALL 103

GRINDELHOF 19

Fernruf 34 68 77, nach Geschäftsschluß 44 48 22

Bankkonto: Deutsche Bank, Filiale Hamburg

Postscheckkonto 103 13

Herrn

Rechtsanwalt Dr. R. K l e e m a n n,

H a m b u r g

Pinnaaberg 1

## A b r e c h n u n g

über: 11 Kisten E.F. 20/30 - 1253 kg

Eigentümer unbekannt

(2 Kisten halbleer, evtl. aufebrochen)

## Auszug aus dem Protokoll

383.	1 Kissen	RM	10.	--
384.	1 - do -		10.	--
385.	1 - do -		10.	--
386.	4 Kindersteppdecken, 2 Kissen		20.	--
387.	1 Teewagen		16.	--
388.	1 Steppdecke		35.	--
389.	6 Teile Auflagenmatratzen		150.	--
390.	1 versenkbare Nähmaschine		90.	--
391.	80 Gläser		25.	--
392.	1 Tablett, 6 Gläser		8.	--
393.	3 Kristallvasen		32.	--
394.	5 geschl. Schalen		19.	--
395.	1 Grammophon		35.	--
396.	2 Miniaturen		70.	--
397.	1 Tablett, 6 Mokkatasen, 1 Dose, 1 Figur		40.	--
398.	32 Teile ES-Kaffeegeschirr		60.	--
399.	1 Tablett m. Kaffee- u. Teeservice, 1 Streuer, 1 Dose		270.	--
400.	1 ESservice (10 Teile)		60.	--
401.	1 elektr. Apparat (LaPavoni)		20.	--
402.	11 Teile Plated		15.	--
403.	1 Tablett, 2 Schalen, 1 Butterdose, 1 Streuer, 2 Schalen		50.	--
404.	1 Tablett, 2 Dosen, 1 Schale, 3 Elfenbeinteile		20.	--
405.	1 Kaffeemaschine		20.	--
406.	14 Schalen, 6 Teile Messing, 1 Glocke		40.	--
407.	90 Teile Glas, 1 Brotdose, Haken, Korken, 20 Teile Porzellan, Untersätze, Messer		13.	--
408.	1 Zinnkessel, 1 Kupferkessel		32.	--
409.	4 Bilder, Barometer, 1 Birne, 1 Tablett, 2 Kasten Kartenapiele		12.	--
410.	1 Kasten m. Toiletteteilen		40.	--
411.	6 Teile Keramik, 12 Eisschalen		5.	--
412.	1 Wanne, 1 Korb, Schirmständer, 1 Wanne, 1 Korb, Hutständer, Ärmelbrett, 2 Halter, 1 Bürste, 18 Küchenteile, 1 Aufnehmer, 2 Ausklopfer, kl. Formen, Klammern		10.	--
412a.	Waschtopf, Plünnen		2.	--
413.	1 Korb, 15 Töpfe, 8 Kuchenformen, 2 Bratpfannen, Kleiderbügel		12.	--
414.	3 Küchenmaschinen		10.	--
415.	2 Gasbügeleisen, 1 Ständer		6.	--

Übertrag: RM 1267. --

# WILHELM WEHLING

HAMBURG, NEUER WALL 103  
GRINDELHOF 19

Vereidigter und öffentlich bestellter Versteigerer  
11 Kisten E.F. 20/30 - 1253 kg

Fernruf 34 68 77, nach Geschäftsschluß 44 48 22  
Bankkonto: Deutsche Bank, Filiale Hamburg  
Postscheckkonto 103 13

2

Übertrag: RM		1267.	--
416.	1 Eismaschine, 1 Waage m. Gewichten, 2 Eisbomben	10.	--
417.	1 Fußmatte, 4 Besen	8.	--
418.	6 gr. Messer, 6 kl. Messer, 1 gr. Gabel, 6 gr. Gabeln, 6 kl. Gabeln, 1 Gemüselöffel, 6 gr. Löffel, 6 kl. Löffel, 1 Zahnstocherhalter, 6 Teelöffel, 6 Mokka- löffel, 1 Salznapf, 6 Obstmesser, 6 Obstgabeln, 1 Butter- und Käsemesser, 1 Salatbesteck, 15 kl. Tei- le, 1 Traubenschere	120.	--
419.	1 Klopfer, 1 Wachtuch	1.	--
420.	9 kl. Kopfkissenbezüge, 7 Bezüge, 65 T. Babywäsche	40.	--
421.	1 St. Fries, 2 Plumeaux, 2 Scheibengardinen	12.	--
422.	2 Überlaken, 2 Tischtücher	40.	--
423.	1 Tasche, 8 St. Stoff, 1 Spitze	5.	--
424.	4 Plumeaux (defekt), 2 Laken, 2 Bügelbrettücher	16.	--
425.	9 Frottiertücher	12.	--
426.	1 Decke, 4 Deckkissen, 24 Servietten	75.	--
427.	8 Wäscheteile (defekt)	15.	--
428.	8 Bettlaken	65.	--
429.	4 Couverts	30.	--
430.	17 Kopfkissenbezüge	40.	--
431.	2 Decken	20.	--
432.	27 kl. Deckkissen	13.	--
433.	1 Kaffeedecke	30.	--
434.	1 - do -	85.	--
435.	1 Tisch Tuch, 12 Servietten	20.	--
436.	5 Tischtücher	75.	--
437.	38 Servietten	30.	--
438.	10 Kopfkissenbezüge	25.	--
439.	2 Stores, 2 Fallen	36.	--
440.	3 Decken, 5 St. Stoff	50.	--
441.	1 Koffer m. Plünnen	3.	--
442.	1 Teekessel	2.	--
443.	1 Staubsauger	50.	--
444.	1 Bohnerbesen (elektrisch)	130.	--
445.	45 Bücher	50.	--
445a.	40 Bände Goethe	120.	--
446.	77 Bücher	105.	--
447.	65 - do -	30.	--
447C.	11 Kisten	15.	--
447A.	13 Bücher	10.	--
447B.	16 - do -	15.	--
447D.	16 - do -	25.	--
447E.	1 Fußmatte	2.	--
447F.	1 Herrenfahrrad	40.	--
Versteigerungserlös: RM		2737.	--

In Worten: Zweitausendsiebenhundertsebenunddreißig Reichsmark

Wilhelm Wehling

vereidigter u. öffentl. bestellter Versteigerer

Der Oberfinanzpräsident  
**Devisenstelle**

Hamburg, den 6. Januar 1943

Im Schriftwechsel anzugeben:

Sachgebiet: H 13  
Nr.: 38/43  
Mfz: Abw. Pfl.

1.) an Herrn  
Dr. Kleemann,

Hamburg 4  
Pinnasberg 1.

bet.: E 1 Land unbekannt

RM=Inl.  
(RM 25.--)

Ihr Antrag vom 5.1.1943.  
betr.: Abw. Pfl. "La Plata" Nr. 5.

Genehmigungsbescheid.

Ich erteile Ihnen die Genehmigung,  
aus dem bei der Hamburger Sparcasse von 1827 in Hamburg  
geführten mündelsicheren Sparkonto :

Rechtsanwalt Dr. Kleemann, Hamburg,  
Abwesenheitspflegschaft für unbekannte  
Beteiligte an 11 Kisten Umzugsgut=1253 Kg.  
E.F. 20/30-Konn. Bremen/Buenos Aires 16  
D. "La Plata" 5.

den Betrag von

RM 25.-- ( in Worten .....

zur Begleichung verschiedener Kosten und Auslagen zu  
entnehmen.

Dieser Bescheid verliert nach einem Monat  
seine Gültigkeit.

+++++

2.) Genehm. erteilt gemäss § 15 d. Dev. Ges.  
und R.E. 130/39 bzw. 14/40 D.St.

3.) zurück an H 13 - z.d.A. - H - Pfl. Akte  
Dr. Kleemann, Hamburg.

I.A.

7.1.43



**Dr. Kleemann**  
Rechtsanwalt

Fernsprecher 42 45 11

Telegramm-Adresse: Kleeholb

Gaukfonten: Deutsche Bank, Filiale Hamburg

Neue Sparkasse von 1864

Zweigstelle Reeperbahn 118

Postfachkonto: Hamburg 536 87

Sprechzeit: 3-4 Uhr außer Sonnabend

Bürozeit: 8 1/2 - 17 Uhr

Mittwochs und Sonnabends bis 14 Uhr



Mitgl. d. REXX

An den

Herrn Oberfinanzpräsidenten  
Devisenstelle, Sachgebiet H

Hamburg 11, Gr. Burstah 31.

Mein Zeichen: "La Plata" 5.

In obiger Sache macht der Spedituer E. Pape  
in Bremen, Spitzenkiel 14/15, mit Rechnung vom 2.1.43  
einen Betrag von RM 25,-- an Kosten für Schreibgebühren,  
Mühewaltung und Portiauslagen geltend.

Ich bitte um die Genehmigung, vorgenannte  
Rechnung von dem Konto bei der Hamburger Sparkasse von  
1827

Dr. R. Kleemann, Hamburg, Abwesenheitspflegschaft  
für unbekannte Beteiligte an 11 Kisten Umzugs-  
gut = 1253 kg E.F. 20/30 - Kon. Bremen/Buenos  
Aires 16 aus D. "La Plata"

zu begleichen.

Der Rechtsanwalt:

Egg.



Hamburg, den 22. Februar 1943.

Dr. Kleemann  
Rechtsanwalt  
Hamburg 4  
Pinnasberg 1  
Tuf: 42 45 11

23 FEB 1943 Vm

An den

Herrn Oberfinanzpräsidenten,  
Devisenstelle, Sachgebiet H 13,

H a m b u r g  
-----

*H 13*  
*ih*

Betr.: La Plata 5.

In der Anlage reiche ich Ihnen den Genehmigungsbescheid vom 6.1.43 - Nr. 38/43 Abw.Pfl. - zurück. Das Vormundschaftsgericht benötigte noch weitere Nachweise und verzögerte sich die Genehmigung durch dasselbe. Da ich erst in diesen Tagen den Beschluss des Gerichts erhalten habe, bitte ich, die anliegende Genehmigung bis zum 6. März 1943 zu verlängern.

Heil Hitler !

*Kleemann*

g/Anlage!

Der Oberfinanzpräsident  
-Devisenstelle-  
H.13.

23. FEB 1943

1/ Gültigkeit bis 6.3.43 verlängern  
2/ abh. Dr. Kleemann

*h*